

## **Hygienekonzept des Gymnasiums Burgkunstadt Schuljahr 2021/22 – Stand 10.09.2021**

### **1. Aufnahme des Schulbetriebs**

Alle Schülerinnen und Schüler werden ab Dienstag, 14.9.2021 wieder im Regelbetrieb beschult. In den ersten drei Schulwochen gilt eine Verpflichtung zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung für alle im Schulgelände befindlichen Personen – auch im Unterricht. Ziel ist es, das Infektionsrisiko durch Reiserückkehrerinnen und –rückkehrer soweit wie möglich zu minimieren.

Aus diesem Grund haben wir hier eine Bitte an Sie. Schicken Sie Ihrem Kind neben der Mund-Nasen-Maske (FFP2- oder medizinische Maske), die auch im Schulbus getragen werden muss, eine Box mit, damit die Maske während der Pause im Klassenzimmer beim Essen hier gut abgelegt und gelüftet werden kann. Sie sollte nicht auf dem Tisch liegen. Bitte beschriften Sie die Box mit dem Namen und der Klasse Ihres Kindes, damit hier nichts verloren gehen kann. Denken Sie auch an Ersatzmasken, die in Zip-Plastikbeuteln gerne auch in der Maskenbox aufbewahrt werden sollten. Die Busfahrer sind angehalten, kein Kind ohne Maske mitzunehmen. T-Shirts oder Schals sind als Maske nicht zulässig. Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind stets mindestens zwei Masken zum Wechseln dabei hat.

Genauere Informationen dazu finden Sie auf der KM-Seite im Internet ([www.km.bayern.de](http://www.km.bayern.de)) im neuesten Hygieneplan (Stand 1.9.2021).

Falls aus medizinischen Gründen ein Tragen einer Maske nicht möglich ist, bitten wir Sie darum, sich unverzüglich mit Frau StDin Dück in Verbindung zu setzen.

Die Pause findet im Pausenhof statt. Denken Sie daher an **gutes Schuhwerk, feste Kleidung und gegebenenfalls an einen Regenschirm**. Nur bei großer Kälte oder sehr starkem Regen bleiben die Schülerinnen und Schüler im Schulhaus.

### **2. Eingangsregelungen der Klasse**

Aufgrund der neuen Zuteilung der Klassenzimmer ändert sich der Zugang in das Schulhaus. Wir bitten unbedingt, die neue Einteilung zu beachten.

Die Klassen 5 und 8 betreten das Gebäude über den Haupteingang, die Klassen 9, 9+ und 10 über den Eingang an der Kirchleiner Straße, die Klassen 6 und 7 über den Pausenhofeingang.

Auf ein überwachtes Händewaschen verzichten wir ab sofort, appellieren aber an die Vernunft der Kinder, das Händewaschen trotzdem geordnet vorzunehmen.

An den Testtagen findet das Händewaschen im Klassenzimmer statt.

Die Q11 betritt die Schule über den Eingang zu den Containerklassenzimmern des Gymnasiums oder der Realschule je nach Stundenplan.

Die Q12 geht (je nach Einteilung des Unterrichts) über den Pausenhofzugang in die Schule oder aber direkt in die Containerklassenzimmer des Gymnasiums oder der Realschule.

Ein Zugang durch das Gebäude der Realschule ist strikt untersagt. Auch hier sollte man bei Zimmerwechsel an den Regenschutz denken.

Für Aufsichten in allen Bereichen sorgt die Schulleitung.

### 3. Testungen

Weiterhin gilt, dass für nicht geimpfte und nicht genesene Schülerinnen und Schüler eine Teilnahme am Präsenzunterricht nur mit Nachweis eines negativen Testergebnisses möglich ist.

Dieser Nachweis kann durch den von der Schule bereitgestellten und in der Schule unter Aufsicht durchgeführten Selbsttest erbracht werden. Alternativ kann ein negatives Testergebnis auch künftig durch einen externen Test (PCR-Test, PoC-Antigen-Test), der von medizinisch geschultem Personal durchgeführt wurde, erbracht werden.

Aufgrund der amtlichen Vorgaben werden die Schülerinnen und Schüler dreimal pro Woche von den Lehrkräften der ersten Stunde getestet.

In der ersten Schulwoche finden diese Selbsttests am Dienstag, Mittwoch und Freitag statt, im Folgenden wird jeweils am Montag, Mittwoch und Freitag getestet.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir **am Dienstag und Donnerstag keine Selbsttests in der Schule** durchführen können. Sollte Ihr Kind also an einem der Testtage - aus welchen Gründen auch immer - nicht in der Schule sein, müssen Sie **am nächsten Tag einen gültigen extern erstellten Negativtest vorlegen. Anerkannte Teststellen sind neben dem Testzentrum des Landkreises Lichtenfels auch viele Apotheken oder Hilfsorganisationen sowie Haus- bzw. Fachärzte.**

Vollständig geimpfte oder genesene Schülerinnen und Schüler müssen keinen Testnachweis erbringen.

Verweigern Schülerinnen und Schüler die Testung, dann dürfen sie die Schule nicht betreten und müssen sich – ähnlich wie bei einer Erkrankung – eigenständig um den Unterrichtsstoff bemühen, ein Anspruch auf Distanzunterricht besteht nicht.

**Insbesondere die schriftlichen Leistungsnachweise können nur in Präsenz abgelegt werden, um daran teilnehmen zu können ist eine Testung zwingend notwendig. Wird ihr nicht nachgekommen, muss den Betroffenen bewusst sein, dass Noten, die Voraussetzung für ein Vorrücken oder den Erwerb eines Schulabschlusses sind, nicht erworben werden können..**

#### **4. Pausenregelung**

Für die Klassen 5 bis 7 ist der Aufenthalt im Pausenhof im unteren Bereich geplant, die Klassen 8 bis 10 halten sich im oberen Bereich des Pausenhofes auf.

Die Q11 hält sich im Bereich der Parkplätze neben den Containerklassenzimmern auf. Um Vorsicht wird gebeten.

Der Gang während der Pausen in den Pausenhof bzw. zum Klassenzimmer wird wie folgt reguliert. Für Aufsichten ist gesorgt.

Außenpause:

Die Klassen 5 und 8 benutzen das Treppenhaus direkt neben ihren Klassenzimmern und verlassen das Schulhaus über den Pausenhofausgang. Alle anderen Klassen, die vor der Pause in Ebene 3 unterrichtet werden, verlassen das Schulhaus über den Ausgang zur Kirchleiner Straße und gehen geordnet am Gehsteig Richtung Pausenhof. Ein Aufenthalt während der Pause auf dem Gehsteig ist nicht erlaubt. Klassen, die vor der Pause in der Ebene 1 Unterricht haben, verlassen das Schulhaus über den Pausenhofausgang.

Die Q12 verbringt ihre Pause entweder im Mehrzweckraum oder in der Aula oder in der Bibliothek. Der Mehrzweckraum, die Aula und die Bibliothek dienen den Schülerinnen und Schülern auch während eventueller Freistunden als Aufenthaltsräume. Wir bitten hier die strikte Maskenregel zu beachten.

Ein Besuch der Freundin oder des Freundes während der Pause in der Realschule ist – aus Pandemiegründen – untersagt.

Die Schulleitung bittet, diese Regeln wirklich strikt einzuhalten. Ich appelliere hier an die Vernunft aller Beteiligten.

#### **5. Pausenverkauf und Mittagspausenregelung**

An den ersten beiden Schultagen findet kein Verkauf am Kiosk statt. Der Unterricht endet bereits um 10:30 Uhr. Ab Donnerstag findet der Pausenverkauf während der 1. und 2. Pause am Kiosk im Gymnasium statt. Von 7:00 bis 7:30 Uhr ist nur der Kiosk in der Realschule für den Bedarfsfall geöffnet.

Ab der 2. Schulwoche wird ein Mittagessen in der Mensa der Realschule angeboten, da unsere Mensa wegen der Bauarbeiten immer noch als Aufenthaltsraum für die OGS genutzt wird. Hier müssen ebenfalls die Hygienemaßnahmen der Mensa der Realschule beachtet werden. Am Kauf der Essensmarken ändert sich nichts.

#### **6. Bereitstellung von Seife, Einmalhandtüchern und Desinfektionsmittel**

In jedem Klassenzimmer und in den Turnhallen stehen den Schülern Waschbecken zur Verfügung, um die Hände mit Seife zu waschen und mit Einmalhandtüchern abzutrocknen. Ebenso steht in allen Zimmern Desinfektionsmittel bereit. Allerdings wird stets auf die Wichtigkeit des Händewaschens hingewiesen.

In Fachräumen und Zusatzräumen, die bei geteiltem Unterricht genutzt werden, werden die Flächen nach Ende der Unterrichtsstunde und zu Beginn der nächsten Unterrichtsstunde in diesem Raum mit Desinfektionsmittel gereinigt. In den Klassenzimmern und der Turnhalle kümmert sich das Reinigungspersonal um die Desinfektion der Flächen am Ende des Schultages.

## **7. Mindestabstand im Schulgebäude**

Momentan kann im Rahmen des Unterrichtsbetriebs im regulären Klassen- und Kursverband sowie bei der Betreuung von Gruppen mit fester Zusammensetzung (z. B. im Ganztage) auf die Einhaltung des Mindestabstands von 1,5 m zwischen Schülerinnen und Schülern des Klassen- bzw. Lerngruppenverbands verzichtet werden. Es ist somit ein Unterricht in der regulären Klassenstärke möglich.

Wo immer es im Schulgebäude möglich ist, soll generell auf einen Mindestabstand von 1,5 m geachtet werden (vgl. § 1 Abs. 1 Satz 2 der 6. BayIfSMV), u. a. in den Fluren, Treppenhäusern, beim Pausenverkauf und im Sanitärbereich, sowie bei Konferenzen, im Lehrerzimmer, bei Besprechungen und Versammlungen.

## **8. OGS-Betrieb und Notbetreuung**

Die OGS nimmt unter Einhaltung der Hygienevorschriften den Betrieb in der 2. Schulwoche auf. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Frau StDin Dück oder die Leitung der OGS, Frau Leimeister-Backert.

## **9. Vorgehen bei (möglicher) Erkrankung einer Schülerin bzw. eines Schülers**

siehe Anlage 1

## **10. Infektionsschutz**

siehe Anlage 2

## **11. Schulpsychologie**

Während der Elternzeit unserer Schulpsychologin Frau Dorothee Maier bekommt die Schule im neuen Schuljahr Unterstützung von Frau Elena Zimmer, die an unsere Schule vom Gymnasium Alexandrinum Coburg abgeordnet wurde.

Frau Zimmer ist seit vielen Jahren als Schulpsychologin tätig und steht dienstags und mittwochs für Beratungen zur Verfügung.

Unsere schulpsychologische Beratung können Schüler, Eltern und Lehrer in Anspruch nehmen. Anlässe sind z.B. stark abfallende Schulleistungen, Angst vor Leistungserhebungen, Verhaltensprobleme oder Konflikte mit Anderen, Mobbing, Schulunlust, Teilleistungsstörungen und psychische Erkrankungen wie z.B. Depressionen sowie

familiäre Belastungssituationen, psychosomatische Auffälligkeiten wie Essstörungen oder persönliche Krisen. Die Schulpsychologin unterstützt und begleitet Sie auch bei Fragen rund um das Thema Inklusion.

Im Rahmen einer professionellen, lösungsorientierten Beratung werden gemeinsam konkrete Möglichkeiten erarbeitet, wie individuelle Ziele erreicht werden können.

Die schulpsychologische Beratung unterliegt der Schweigepflicht, ist kostenlos und freiwillig. Sich in schwierigen Situationen Hilfe zu holen, ist immer ein Zeichen von Stärke und ein erster wichtiger Schritt hin zu positiven Veränderungen. Die Schulleitung möchte Sie und Ihre Kinder daher herzlich ermutigen, frühzeitig Kontakt aufzunehmen.

Bitte nehmen Sie telefonischen Kontakt auf während der Telefonsprechzeit am Dienstag, zwischen 10 und 11 Uhr unter 09572/38609-131 oder schreiben Sie eine E-Mail an [schulpsychologin.zimmer@gymnasium-burgkunstadt.de](mailto:schulpsychologin.zimmer@gymnasium-burgkunstadt.de), um einen individuellen Beratungstermin zu vereinbaren. Die alte E-Mailadresse stimmt somit nicht mehr.

Der vereinbarte Termin kann dann persönlich im Raum 322, telefonisch oder als Videokonferenz stattfinden: Je nach aktuellem Infektionsgeschehen werden die Beratungsvereinbarungen den geltenden Sicherheits- und Hygienevorschriften angepasst. Alle aktuellen Informationen finden Sie auch stets auf der Homepage.

## **12. Weitere Hinweise**

Wenn Sie unser Hygienekonzept bis hierher durchgelesen haben, sind Sie gut informiert.

Bitte beachten Sie auch unbedingt die Inhalte der Anlagen, die Sie mit weiteren Mails erhalten haben. Vielen Dank dafür!

Sollten Sie dennoch Fragen haben, können Sie sich gerne vertrauensvoll an die Schulleitung wenden. Wir sind immer für Ihre Fragen da und nehmen uns die Zeit, diese zu beantworten. Die aktuellsten Informationen können zudem stets auf der Homepage des Staatsministeriums abgerufen werden.

Ich wünsche uns allen einen guten Start in das neue Schuljahr und freue mich darauf, Sie und Euch alle gesund und munter begrüßen zu dürfen.

Ihre Lydia Münch, OStDin, Schulleiterin

Anlagen über weitere E-Mail:

Anlage 1

Anlage 2